



Heimatbund Gelsenkirchen e.V.

VERANSTALTUNGEN

2. HALBJAHR 2020

25 Jahre Kulturraum „die flora“ –

Eine Gelsenkirchener Erfolgsgeschichte mit Wurzeln im 19. Jahrhundert

Bilder-Vortrag

Mittwoch, 09.09.2020, 19.00 Uhr in der „flora“ (mit Voranmeldung)

Der städtische Kulturraum „die flora“ wurde am 1. September 1995, also vor genau 25 Jahren, eröffnet. Anlässlich dieses Jubiläums befasst sich der dreiteilige Vortrag mit dem Namensgeber und den Vorgängerbauten, mit der Gründungsphase des Kulturraums sowie mit den Veranstaltungshöhepunkten der letzten 25 Jahre. Die Vorgeschichte von der ersten „Flora“ an der Kaiserstraße in den 1870er Jahren bis zum Auszug der Landeszentralbank 1989 beleuchtet Hans-Joachim Koenen vom Heimatbund. Die Gründungsphase und Auseinandersetzung über ein freies Kulturzentrum zwischen 1989 und 1995 stellt der damalige Referatsleiter Kultur, Dr. Volker Bandelow, vor. Die vielfältige und lebendige Entwicklung des Kulturraums seit 1995 schildert die langjährige Leiterin der Einrichtung, Wiltrud Apfeld. Aus diesem Grunde erscheint beim Heimatbund Gelsenkirchen in der Reihe „Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit“ ein Themenheft, in dem alles nochmal in Ruhe nachgelesen werden kann. Es handelt sich um die 25. Ausgabe der Reihe – auch eine Erfolgsgeschichte.

Die Zahl der Gäste richtet sich nach dem tagesaktuellen Corona-bedingten Hygienekonzept und kann daher ggf. eingeschränkt sein. Eine telefonische Reservierung ist zwingend erforderlich.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: frei | Reservierung und Info: 0209 169–9105
und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

+ + +

„Grotten und Brezelwege“ – Vom Kaiser-Wilhelm-Garten zum Stadtgarten

Historischer Spaziergang

Leitung: Hans-Joachim Koenen

Sonntag, 13.09.2020, 10.00 Uhr und 14.00 Uhr

Treffpunkt: Eingang zum Stadtgarten am Ende der Robert-Koch-Straße (hinter der Eisenbahnunterführung), 45879 Gelsenkirchen

Die Entstehung und die Entwicklung des 122 Jahre alten Stadtgartens werden bei einem Rundgang anhand alter Aufnahmen verdeutlicht. Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, welche Bedeutung der Stadtgarten hat und dass er darum als Denkmal unter Schutz gestellt werden muss.

*Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Teilnahme kostenlos.
Anmeldung nicht erforderlich.*



Heimatbund Gelsenkirchen e.V.

VERANSTALTUNGEN

2. HALBJAHR 2020

Kunstwerke rund um die neue Ebertstraße

Spaziergang

Leitung: Hildegard Schneiders

Samstag, 03.10.2020, 15.00 Uhr

Treffpunkt: Vor dem Eingang des Musiktheaters im Revier (MiR)

Auf der kurzen Distanz vom Theater zum Neumarkt lassen sich viele hochwertige Kunstwerke von überregional bedeutsamen Künstlern entdecken. Erwin W. Zimmers U-Bahn-Szenographien, Krickes Röhrenplastik am neuen Ort vor der VHS, Jürgen Lit Fischers Prisma vor der Sparkasse, Goertz' Plastiken an der Propsteikirche und Wieles Kinetik vor der neuen Synagoge.

*Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Teilnahme kostenlos.
Anmeldung nicht erforderlich.*

+ + +

Auf den Spuren der vergessenen Sakralbildhauerwerkstatt Wilhelm Burg in Bulmke

Bilder-Vortrag

Referentin: Hildegard Schneiders

Montag, 16.11.2020, 19.00 Uhr in der „flora“ (mit Voranmeldung)

Nichts ist geblieben von einer Werkstatt in der Wannerstraße 63, die 1905 erbaut wurde und dann zu einem überregional bedeutsamen Sakralkunstunternehmen heranwuchs. Wilhelm Burg Senior arbeitete mit den wichtigen Architekten der Zeit zusammen: mit Josef Franke und den wichtigen Dombaumeistern, vorwiegend im östlichen Ruhrgebiet, aber auch in Berlin, Torgau und sogar im Ausland. Der Sohn Wilhelm Burg arbeitete ab 1939 als Solist in der Künstlersiedlung des berühmten Glasfenstergestalters Walter Klocke. Hildegard Schneiders hat nach mehr als zweijähriger Suche viele erhaltene Werke entdeckt. Mit einem Bildervortrag präsentiert sie die interessantesten Werke und das wechselvolle Schicksal dieser Künstlerfamilie.

+ + +

Bitte beachten Sie: Es gelten besondere Hygiene-Bestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Je nach dem dann aktuellen Stand kann es daher auch zu kurzfristigen Änderungen kommen. Wir versuchen die Veranstaltungen wie geplant durchzuführen und Sie bestmöglich auf dem Laufenden zu halten. Bitte informieren Sie sich trotzdem jeweils kurzfristig über die **Lokalpresse**, über unseren **E-Mail-Newsletter** oder auf unserer **Internetseite**:

www.heimatbund-gelsenkirchen.de